

Asien: Vietnam
Vietnam - Auf den Spuren der Bergvölker

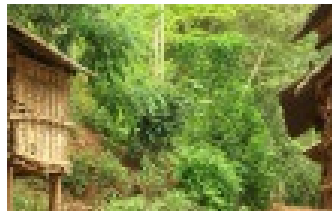
Gummersbach, 17.05.2025

Highlights

- Vietnam abseits der üblichen Pfade
- intensive Einblicke in die Kultur des Nordens
- grandiose Berglandschaften
- Besuch verschiedener Bergvölker
- 1 Übernachtung im Stelzenhaus

Reisebeschreibung

Abseits der üblichen Touristenrouten erkunden wir den äußersten Norden des Landes. Hier erwarten uns grandiose Berglandschaften, die ihren Höhepunkt in dem bis über 3.000 m hoch aufragenden Phan Si Pan bei Sapa finden. Geschichtsträchtige Orte erinnern an die bewegte Vergangenheit Vietnams und ein buntes Bergvölkergemisch gibt Zeugnis von der kulturellen Vielfalt des Landes. In den abgelegenen Grenzregionen von Vietnam, Laos und Südchina leben die Menschen bis heute noch immer fest eingebunden in ihren alten Stammestraktionen und haben sich ihre Identität bewahrt. Besuche von lokalen Märkten und Minderheitendörfern geben uns Einblicke in das Leben der Einheimischen und die Kultur Nordvietnams und entschädigen uns für die teils einfachen Unterkünfte. Eine Reise für all diejenigen, die Vietnam bereits auf den klassischen Pfaden bereist haben und für Reisende mit etwas Abenteuer- und Pioniergeist.



Reiseverlauf

1. - 24. Tag Vietnam - Auf den Spuren der Bergvölker

1. Tag: Individuelle Anreise nach Hanoi

(Gerne senden wir Ihnen ein passendes Flugangebot ab Ihrem Wunschflughafen)

2. Tag: Ankunft in Hanoi

Nach der Ankunft in unserem Hotel haben wir zunächst etwas Zeit zur Erholung. Später brechen wir zu einer Rickshaw Tour durch die Altstadt auf. Wir besuchen den Hoam Kiem See und den Ngoc Son Tempel. -/-/-

3. Tag: Hanoi - Besichtigungen

Nach dem Frühstück starten wir unser ganztägiges Besichtigungsprogramm in Hanoi. Wir besuchen das Ho Chi Minh Mausoleum, das im September 1945 der Ort war, von dem aus Ho Chi Minh die Un-abhängigkeit Vietnams ausrief. Natürlich führt unser Weg auch zur Ein-Pfahl-Pagode, bevor wir zur Tran Quoc Pagode schlendern und Van Mieu, den im Jahre 1070 errichteten Literaturtempel von Hanoi besuchen. Am Nachmittag können wir Wissenswertes über die spannende Geschichte Vietnams im Historischen Museum erfahren, bevor wir auf einer Rikscha-Fahrt durch die Gassen der Altstadt das bunte Treiben in den Strassen beobachten. Am Abend haben wir Gelegenheit ein traditionelles „Wasserpuppentheater“ zu besuchen. F/-/-

4. Tag: Hanoi – Babe See – Pac Ngoi

Unsere Fahrt zum wunderschönen Babe See führt uns über Tha Nguyen wo wir die dortigen Tee-Plantagen besuchen. Dann geht es weiter zum Babe See. Schon die französischen Kolonialherren waren begeistert von der Schönheit der bis auf 1.800 m ansteigenden Bergregion rund um den Babe See mit seinen vielen Flüssen und Wasserfällen. Auf einer Bootsfahrt erkunden wir die idyllische Umgebung bis zu den Dau Dang Wasserfällen. Zugleich ist der Babe Nationalpark auch Heimat von mehr als 3.000 Menschen, die in 13 Dörfern leben und als Bauern, Fischer, Sammler und Jäger ein Leben im Einklang mit der Natur führen. Wir übernachten in einem einfachen Homestay in Pac Ngoi. F/M/- (184 km, ca. 3,5 Std.)

5. Tag: Pac Ngoi - Babe – Cao Bang

Auf der Fahrt von Pac Ngoi über Babe nach Cao Bang halten wir unterwegs an verschiedenen Minderheitendörfern und Besuch eines lokalen Marktes. F/-/ (159 km, ca. 3 Std.)

6. Tag: Cao Bang – Ban Gioc Wasserfälle – Cao Bang

Cao Bang ist Ausgangspunkt zu unserem Ausflug in den äußersten Norden des Landes, zu weiteren Bergdörfern und den beeindruckenden Ban-Gioc- Wasserfällen. In zahlreichen Kaskaden stürzt sich der breiteste Wasserfall Vietnams nahe der Grenze zu China spektakulär hinab ins Tal. Auf dem Weg zurück nach Cao Bang halten wir in dem Dorf Phuc Sen. Außerdem halten wir an einem lokalen Markt und besuchen die wunderschönen Nguom Ngao Grotten. F/-/

7. Tag: Cao Bang – Bao Lac

Auf landschaftlich reizvoller Strecke erreichen wir Bao Lac. Am Nachmittag machen wir einen Spaziergang zu den umliegenden ethnischen Dörfern, darunter auch das des Black Lolo Stammes. F/-/ (256 km, ca. 4 Std.)

8. Tag: Bao Lac – Dong Van

Auf einer der reizvollsten Höhenstraßen Vietnams fahren wir nach Dong Van im äußersten Norden des Landes und genießen Ausblicke, die uns fast den Atem verschlagen. Die nur wenige Stunden dauernde Fahrt gibt uns das Gefühl auf einer Zeitreise zu sein und ganze Jahrzehnte hinter uns zu lassen. Wir tauchen in eine Landschaft von archaisch anmutender Schönheit ein und passieren Bergdörfer, in denen sich das Leben seit Generationen kaum wirklich geändert zu haben scheint. Kunstvoll an die Berghänge modellierte Terrassenfelder prägen das Landschaftsbild. In der Region zwischen Yen Minh und Don Van Minh erleben wir die vielleicht wildeste vietnamesische Landschaft. In abenteuerlichen Haarnadelkurven windet sich die Straße hinauf durch das „steinerne Meer“, einer Landschaft aus beeindruckenden Karstmassiven. In Dong Van angekommen machen wir einen ersten Spaziergang durch die Altstadt. F/-/ (246 km, ca. 4 Std.)

9. Tag: Dong Van – Pho Bang – Ha Giang

Wir starten den Tag mit einem Spaziergang durch Dong Van und besuchen den ehemaligen H'Mong Königspalast. Anschließend brechen wir auf nach Ha Giang. Unterwegs machen wir Halt am kleinen Städtchen Pho Bang. Wir besuchen verschiedene Märkte entlang des Weges. Heute übernachten wir im Dorf Tien Thang bei Ha Giang. F/-/

10. Tag: Ha Giang – Bac Ha

Während der gemütlichen Fahrt nach Bac Ha halten wir unterwegs an verschiedenen Minderheitendörfern. F/-/ (190 km, ca. 3,5 Std.)

11. Tag: Bac Ha - Besuch des lokalen Marktes und leichtes Trekking

Heute besuchen wir den Markt von Bac Ha (nur Sonntags). Die örtlichen Märkte sind hier immer noch das zentrale gesellschaftliche Ereignis der Woche, zu dem die Menschen in ihren schönsten traditionellen Trachten aus den umliegenden Dörfern kommen. Bac Ha, auf einer Höhe von ca. 900 m gelegen, ist gleichzeitig ein idealer Ausgangsort für unsere Tageswanderung in die schöne Umgebung, u.a. zu den Blumen H'Mong. F/-/

12. Tag: Bac Ha - Sapa

Nach dem Frühstück brechen wir nach Sapa auf. Nach der Ankunft in Sapa besuchen wir am Nach-mittag den Markt und machen einen kleinen Ausflug in das nahe liegende Dorf Cat Cat. Danach haben wir noch Zeit um ein wenig zu entspannen.

Vor gar nicht allzu langer Zeit war Sapa noch ein isoliert in den Bergen gelegenes kleines Städtchen, das sich inzwischen jedoch zu einem der beliebtesten Reiseziele Vietnams entwickelt hat - nicht nur für Touristen, sondern auch für Einheimische, die hierher kommen, um der drückenden Hitze der Ebenen zu entfliehen. Die heute 10.000-Einwohner große Stadt liegt auf einer Höhe von ca. 1.500 m am Fuße des bis über 3.000 m hoch aufragenden Phan Si Pan, dem höchsten Berg Vietnams. F/-/ (104 km ,ca. 2 Std.)

13. Tag: Sapa - Ausflug nach Lao Cai

Heute fahren wir nach Lao Cai, der Grenzstadt zu China und staunen über Tonnen chinesischer Billigwaren, die hier umgeschlagen werden. Dann starten wir unsere Wanderung nach Tavan. Durch einen schönen Bambuswald geht es weiter nach Giang Ta Chai wo wir an einem Wasserfall halt machen. Später geht es per Fahrzeug zurück nach Sapa. F/-/

14. Tag: Sapa – Ban Ho – Nam Toong – Sapa

Wir verbringen den heutigen Tag mit Wanderungen in die umliegenden Dörfer Ban Ho, Tay und Nam Toong. Unterwegs lassen wir die beeindruckende Landschaft aus weiten Tälern und Reisfeldern auf uns wirken. In Nam Toong besuchen wir das Volk der Roten Dao. F/-/

15. Tag: Sapa - Besuch kleiner Dörfer in der Umgebung – Zeit zur freien Verfügung

Nach dem Frühstück brechen wir auf nach Ta Phin, einem Dorf der Red Dao. Wir besichtigen ausgiebig das Dorf und die Umgebung. Am Nachmittag erkunden wir auf einem kleinen Spaziergang den Ham Rong Berg mit einem wunderschönen Panorama über Sapa und besuchen einen Orchideen Garten. Nach unserer Rückkehr nach Sapa steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. F/-/

16. Tag: Sapa – Phong Tho – Lai Chau

Eine kurvenreiche Straße führt uns durch die wilde Bergwelt des Nordwestens. Hoch über dem „Schwarzen Fluss“, der hier einen tiefen Canyon in die Berge gefräst hat, windet sich die schmale Straße durch eine Landschaft von atemberaubender Schönheit, in der wir immer wieder auf die Bergdörfer der Lu, Lao, Hmong, Tai, Dao und Lanten treffen. F/-/ (73 km, ca. 1,5 Std.)

17. Tag: Lai Chau – Dien Bien Phu

Nur knapp über 140 km, die uns immer wieder durch die jetzt weiten Täler des Schwarzen Flusses führen, trennen uns von Dien Bien Phu, einem der geschichtsträchtigsten Orte in

Vietnam. F/-/ (141 km, ca. 3 Std.)

18. Tag: Dien Bien Phu –Son La

Bevor wir nach Son La aufbrechen, erkunden wir noch ein wenig Dien Bien Phu. Auf schmaler und kurvenreicher Strecke über den Pha Din Pass fahren wir durch eine bezaubernde Berglandschaft und besuchen unterwegs einige Bergdörfer. F/-/ (326 km, ca. 5-6 Std.)

19. Tag: Son La - Mai Chau

Am Morgen besuchen wir das alte französische Gefängnis mit dem angeschlossenen Museum sowie den Watch Tower. Später, auf der Fahrt nach Mai Chau besuchen wir Yen Chau und Moc Chau inmitten von endlos scheinenden Teeplantagen, die von den einheimischen Grünen H'Mong und Schwarzen Thai bewirtschaftet werden. Wir übernachten in einem einfachen Stelzenhaus F/-/A (250 km, ca. 4 Std.)

20. Tag: Mai Chau – Cuc Phuong NP

Nach dem Frühstück brechen wir zum Cuc Phuong Nationalpark auf. Dort angekommen starten wir zu einer Wanderung durch den herrlichen Park um uns in einer Höhle prähistorische Funde und Fossilien anzusehen. F/-/ (55km, ca. 1,5 Std.)

21. Tag: Cuc Phuong NP – Hoa Lu - Ninh Binh

Am Morgen unternehmen wir noch einen letzten Spaziergang durch den Park. Anschließend lassen wir das Bergland hinter uns und erreichen Ninh Binh, die bezaubernde „Trockene Halong-Bucht“. Ein zweistündige Bootsfahrt führt uns durch unzählige kleine Wasserwege, vorbei an einmaliger Landschaft mit skurril geformten Kalksteinfelsen und weit ausgedehnten Reisfeldern. Bevor wir zum Hotel zurückkehren besuchen wir noch die Bich Dong Pagode. F/-/ (145 km, ca. 2,5-3 Std.)

22. Tag: Ninh Binh - Hanoi

Heute geht es zurück nach Hanoi. Nach Ankunft haben wir Zeit zur freien Verfügung. F/-/ (132 km, ca. 3,5 Std.)

23. Tag: Hanoi - Individueller Rückflug nach Deutschland

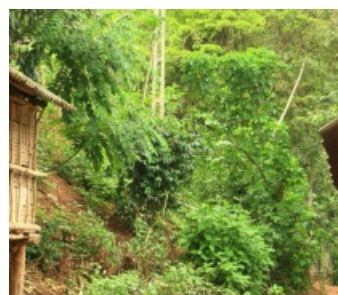
Je nach gebuchtem Flug haben wir noch etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor wir Hanoi den Rück kehren und den Rückflug nach Deutschland antreten müssen. Die Ankunft erfolgt am Abend des selben oder am Morgen des Folgetages. F/-/

24. Tag: Ankunft in Deutschland

Wer nicht ganz so viel Zeit mitbringt, für den bieten wir diese Reise auch in einer [kürzeren 17-Tage Reise](#) in den Norden an.

[Weitere Vietnam Reisen finden Sie hier.](#)

, (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)



Enthaltene Leistungen :

- alle Fahrten im privaten klimatisierten Fahrzeug
- Bootsfahrt
- 11 ÜN in landestypischen Mittelklassehotels im DZ in größeren Städten
- 8 ÜN in landestypischen einfachen Unterkünften während der Überlandfahrten
- 2 ÜN in Gästehäusern / Homestays
- Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder
- wechselnde örtl. englischsprachige Reiseleitung
- Mahlzeiten: 21x F, 3x A

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag 2024: 545,- €
- Einzelzimmerzuschlag 2025: 565,- €
- Internationale Flüge (auf Anfrage bei uns buchbar)
- Rail & Fly Ticket 95,- €
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

TERMINE UND PREISE			
vona	bis	Plätze	Preis in €
13.03.2026	05.04.2026	✓	1.945 €
31.10.2026	23.11.2026	✓	1.945 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗